

Mitte August 2006 BHK

Grundsteinlegung "come west"

"Visionärer Aufbruch mit Zeitzündung"

Das hat sich ein Vorstandsmitglied der FAMBAU vermutlich nicht ganz so gedacht, als es an der Vorstandssitzung vom 21. September 1966 eine Beteiligung am Landkauf im Brännengut mit dem Hinweis befürwortete, dass man bei diesem Geschäft fünfzig Jahre vorausschauen müsse. Nachdem bereits ein Überbauungsplan vorlag und 1967 eine Umlegungsgenossenschaft gegründet worden war, durfte die FAMBAU die Hoffnung hegen, innert ein bis zwei Jahren mit dem Bau von rund hundert Wohnungen beginnen zu können. Es ist ganz anders gekommen.

Seither sind mit einer bewegten Geschichte fast vierzig Jahre vergangen. In den 70-er und 80-er Jahren wurden verschiedenste Planungen erstellt und aus unterschiedlichsten Gründen verworfen. Der wichtige Entscheid 1975 die Bereiche Brünnen und Holenacker aufzuteilen, erlaubte mit einem Umlegungsvertrag die Überbauung Holenacker ab 1980 zu erstellen. Die totale Auszonung des gesamten Gebietes Brünnen in die Landwirtschaftszone wurde vom Volk 1989 verhindert. Nur Brünnen Süd wurde umgezont. In einer ganzen Folge von Volksabstimmungen wurden alle Voraussetzungen für die Realisierung von Wohnraum für 3'500 Personen und 1'000 Arbeitsplätze geschaffen. Die Bemühungen aller beteiligten Kreise gipfelten in der Baubewilligung für zwei Baufelder. Aus wirtschaftlichen Gründen musste erneut ein Scheitern in Kauf genommen werden.

Der erfolg versprechende Neustart erfolgte mit der Volksabstimmung im November 1999. Mit der unverzichtbaren Lokomotive Migros Aare und dem von ihr geplanten Einkaufs- und Freizeitzentrum WESTside ging es Schritt für Schritt Richtung Zielerreichung, weitere fast endlose sieben Jahre lang.

Die FAMBAU ist mit 12.36% nach der Stadt Bern der zweitgrösste Landbesitzer in Brünnen Nord. Seit über sechzig Jahren dem preisgünstigen Wohnungsbau verpflichtet und traditionell sehr stark in Bern-West engagiert, wollten die Organe der FAMBAU ohne viel Zeit zu verlieren ihren Wohnbauanteil zum Gelingen des Gesamtprojektes beisteuern. Die FAMBAU ist stolz und glücklich, heute den Grundstein zu ihrem Projekt "come west" zu legen. Die innovative zweigeteilte Siedlung von hohem Wohnwert wird - davon sind wir überzeugt - ein positives Zeichen des Aufbruchs für das Wohnen im hier entstehenden neuen Stadtteil im Westen Berns setzen.